



Kurzanleitung zur CID

(Coil Integrated Decoder)

Programmierung







1 CID - Spule mit integriertem Decoder

1.1 Decoder programmieren



Achtung: Nur möglich mit Administratoren-Rechten!



Bevor ein neuer Decoder montiert wird, muss dieser erst einmal auf die entsprechende Adresse (Nummer) programmiert werden.

Bei Perrot Satellite sind die Nummern der Decoder für Ventile, Pumpendecoder und Pumpenüberwachung frei wählbar. Zur besseren Übersicht empfehlen wir sich an folgendem System zu orientieren:

Decodernummer 1 240 für Ventile Decodernummer 241 .. 250 für Pumpen

Decodernummer 251 für Pumpenüberwachung

Zur Verfügung stehende Decoder Typen:

Beschreibung	Typenbezeichnung	Erkennungsmerkmal	Verwendung
CID – Spule mit Decoder	CID	Schwarzes rundes Gehäuse, 2 Anschlusskabel	Zur Ansteuerung von einer Station
Standard Decoder	PD5/AC-1	Blaues quadratisches Gehäuse, 4 Anschlusskabel	Zur Ansteuerung von einer Station
4-fach Decoder	PD5/AC-4	Blaues rechteckiges Gehäuse, 10 Anschlusskabel	Zur Ansteuerung von 4 Stationen
6-fach Decoder	PD5/AC-6	Blaues rechteckiges Gehäuse, 14 Anschlusskabel	Zur Ansteuerung von 6 Stationen
Bidirektionaler Decoder	PDF/-1	Schwarzes rechteckiges Gehäuse, 4 Anschlusskabel	Zur Ansteuerung von 1 Station mit Rückmeldung von Zustandsdiagnosen am Ventil



Alle Decoder lassen sich beliebig oft programmieren.





A. Zum Programmieren eines Decoders benötigen Sie folgende Komponenten

- ✓ PC mit installierter Satellite-/Greenkeeper- Software und VCU
- ✓ DPG Programmiergerät -FB (Art.-Nr. ZH90022) oder DPK Programmierkabel (Art.-Nr. SG50032)
- ✓ CID Spule mit integriertem Decoder (Art.-Nr. SB49125)
- ✓ Magnet-Pin zum Programmieren der Decodernummer (Art.-Nr. ZK93995)

B. Vorbereitung für das Programmieren der Decoder

Öffnen Sie die Gehäusetür der VCU.

Verbinden Sie den Stecker der Programmiereinheit mit der Buchse **34 / 35** der VCU-Anschlussleiste. Hierzu muss das Decoderkabel (6-poliger Stecker) ausgesteckt werden.



Programmiergerät



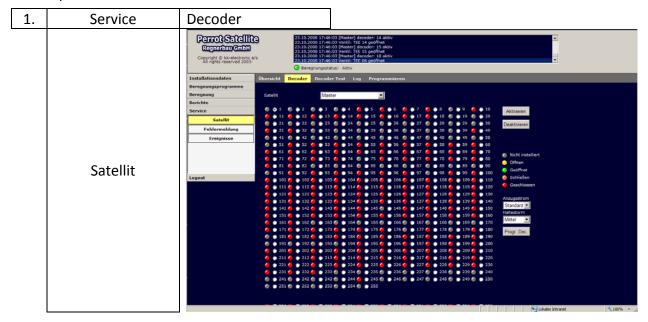
Programmierkabel





Die Festlegung der Decodernummer erfolgt im Service Menü.

Vom Hauptmenü aus:



<u>Erklärung</u>

- ✓ Jeder Punkt steht für die rechts danebenstehende Decodernummer. Die Bedeutung der unterschiedlichen Farben ist in der Legende, auf der rechten Seite des Menüs, erklärt.
- ✓ Satellit auswählen: Mit Pull down Menü den Satelliten auswählen, an dem Programmiereinheit angeschlossen ist.
- ✓ Aktivieren / Deaktivieren: Beim Anklicken des Buttons wird der ausgewählte Decoder aktiviert bzw. deaktiviert.
- ✓ Anzugsstrom / Haltestrom: Ist bei dem CID Decoder ohne Funktion
- √ "Progr. Dec." Funktionsbutton zum Programmieren der Decoder





C. Programmieren mit DPG Programmiergerät oder DPK Programmierkabel

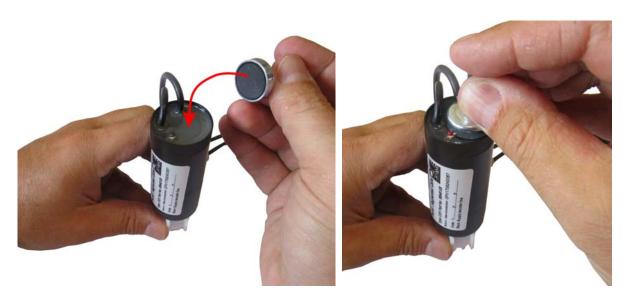
- Verbinden Sie den neuen Decoder mit der Programmiereinheit.
 Jeweils 1 schwarzes Kabel in die schwarzen Klemmen.
 Die rote Klemme und blaue Klemme sind ohne Funktion (Nur bei DPG)
- 2. Schalter der Programmierbox ist ebenfalls ohne Funktion (Nur bei DPG)
- 3. Positionieren Sie nun den Mauszeiger auf die gewünschte Decoder-Nummer und klicken einmal mit der linken Maustaste. Somit haben Sie die entsprechende Decodernummer ausgewählt. Der weiße Kreis wird mit einem Punkt markiert.
- 4. Klicken Sie einmal auf Button "Progr.Dec."

Die LED des Decoders wird nun dauerhaft leuchten.



5. Halten Sie den Magnet frühestens nach 2 Sek. auf die Kontaktfläche und bleiben Sie min 2 Sekunden auf der Kontaktfläche.

Nun haben Sie die Adresse in den Decoder gespeichert.



Jetzt sollte die LED des Decoders 5x kurz aufblinken.



Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie die Programmierung ab Punkt 4.





Um den programmierten Decoder nun zu testen,

klicken Sie nun auf den Button "Aktivieren".

Der Decoder wird nun aktiviert und der Spulenkern wird angezogen (akustisches klicken).

Die LED am Decoder blinkt in folgendem Rhythmus:



Zum Beenden Klicken Sie auf den **Button "Deaktivieren"**Der Decoder ist nun zur Montage vorbereitet.
Tragen Sie die entsprechende Nummer auf den Decoder ein!!
Um weitere Decoder zu programmieren, wiederholen Sie den gesamten Vorgang.



Ist ein Decoder länger als 5 Minuten stromversorgt, so geht er automatisch in den Programmierschutz. Decoder lässt sich dann erst wieder programmieren, wenn er einige Zeit stromlos ist.

Wir behalten uns Änderungen nach dem Stand der Technik auch ohne besondere Ankündigung vor.

Dieses Dokument stellt unser geistiges Eigentum dar und darf ohne unsere Genehmigung weder vervielfältigt, noch dritten Personen, insbesondere Wettbewerbsfirmen zugänglich gemacht werden. Eine Verwendung des Dokumentes gleich zu welchem Zweck oder eine Realisierung des Planes ist ohne unsere ausdrückliche vorherige Zustimmung nicht gestattet.

This document remains our intellectual property and requires our express consent to be reproduced or possed on to a third porty, especially to competing companies.

Without our prior approval the customer is not entitled to use our document for whatsoever purpose or to implement our planning and design

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

REGNERBAU CALW GmbH Industriestrasse 19-29 75382 Althengstett Tel. 07051 / 162-0 Fax. 07051 / 162-147 technik@perrot.de www.perrot.de

